

Standesamt Gehrden
Fachdienst 32
Personenstandswesen
Kirchstraße 1-3
30989 Gehrden

Telefon: 05108 64 04 -320 Frau Dreier
-321 Frau Karbowski
-322 Frau Hoppmann
-323 Frau Nisse
-324 Frau Demalla
Fax: 05108 64 04 44
E-Mail: standesamt@gehrden.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr und Donnerstag 15-18 Uhr, Mittwoch geschlossen
Termine nach Vereinbarung

Bitte geben Sie alle Unterlagen im Kinderzimmer der Station 22 ab. Sie werden uns durch einen Boten gebracht.

Alle Urkunden, Dokumente und Pässe sind im Original vorzulegen, diese werden nach der Beurkundung vollständig zurückgegeben!

Urkunden in fremder Sprache müssen grundsätzlich **mit** Übersetzung vorgelegt werden!

ledige Mütter:

- Geburtsurkunde

ledige Mütter, wenn eine Vaterschaftsanerkennung/Sorgeerklärung vorliegt:

- Geburtsurkunde **von beiden Elternteilen**,
(falls der Kindesvater geschieden oder verwitwet ist: zusätzlich eine beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch **oder** Eheurkunde mit Vermerk über die Auflösung dieser Ehe.)
- **Nachweis über die erfolgte Vaterschaftsanerkennung**
- falls vorhanden:
 - Kopie der Sorgeerklärung
 - Abschrift der Namenserteilung.

Verheiratete Eltern:

- Eheurkunde
- Geburtsurkunden beider Eltern **oder**
- beglaubigte Abschrift aus dem Eheregister mit den Hinweisen über die Geburtseinträge.

Bei Eheschließung/Geburt im Ausland

- Eheurkunde im Original (mit Übersetzung oder mehrsprachig)
 - Geburtsurkunde beider Eltern (mit Übersetzung oder mehrsprachig)
- Die Urkunden sind, falls erforderlich, mit Apostille/Legalisation zu versehen!*

geschiedene oder verwitwete Mütter:

- beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch und rechtskräftiges Scheidungsurteil oder Sterbeurkunde **oder**
- Eheurkunde mit Vermerk über die Auflösung der Ehe **und** Geburtsurkunde

ZUSÄTZLICH:

deutschen Kindeseltern:

- Beidseitige Kopien beider Personalausweise ggf. zusätzlich Erweiterte Meldebescheinigung
- Eventuelle Bescheinigung über Namensklärung

ausländische/ eingebürgerte Eltern:

- Nationalpässe und Aufenthaltstitel **oder** Passersatz (Duldung)

außerdem:

- Erweiterte Meldebescheinigung
- Einbürgerungsurkunde, Staatsangehörigkeitsausweis, Registrierschein,
- Vertriebenenausweis
- Erklärungen zur Namensführung im Sinne des § 94 BVFG, ggf. Familienbuch Abschrift der Eltern.
- Sonstige Bescheinigungen über Namensklärung